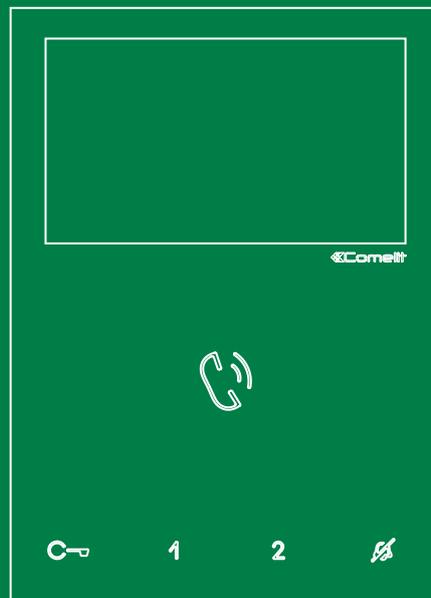


DE

TECHNISCHES
HANDBUCH



Videosprechstelle mit Freisprechfunktion Simplebus2
Art. 6721W - Art. 6721W/BM

 **Comelit**[®]
Passion. Technology. Design.

Hinweise

Bestimmungsgerechter Gebrauch

Dieses Comelit-Produkt ist für die Verwendung bei der Installation von Anlagen für Audio- und Video-Kommunikation in Wohngebäuden, Gewerbe- und Industrieanlagen, in öffentlichen Gebäuden und für den öffentlichen Gebrauch konzipiert.

Installation

Die Installation der Comelit-Produkte darf nur durch Fachkräfte unter genauer Befolgung der Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen erfolgen.

Leiter

Vor Eingriffen an der Anlage immer die Spannungsversorgung unterbrechen.

Leiter mit einem für die Entfernung bemessenen Querschnitt verwenden und die im Handbuch der Anlage aufgeführten Anweisungen einhalten.

Es wird empfohlen, die Leiter der Anlage nicht in denselben Rohren der Leistungskabel (230 V oder höher) zu verlegen.

Sicherer Gebrauch

Sicherer Umgang mit Comelit-Produkten:

- Strikt die Angaben in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen befolgen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an der Anlage mit Comelit-Produkten vor und vermeiden Sie Beschädigungen.

Wartung

Die Comelit-Produkte erfordern keine Wartungsarbeiten, abgesehen von der normalen Reinigung, die entsprechend den Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen auszuführen ist.

Eventuelle Reparaturen dürfen:

- für die Produkte nur durch die Firma **Comelit Group S.p.A.**,
- an den Anlagen nur durch Fachkräfte ausgeführt werden.

Haftungsausschluss

Comelit Group S.p.A. lehnt jede Haftung ab bei Schäden durch

- bestimmungsfremden Gebrauch
- Missachtung der Anweisungen und Hinweise in dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen.

Comelit Group S.p.A. behält sich vor, jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen an dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

Inhalt

Beschreibung	3	Erweiterte Konfigurationen	9
Legende Tasten / LED-Anzeige	4	Internruf.....	9
Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert durch die Firmware-Version 2.2.0).....	4	Einleitung.....	9
Automatischer Türöffner bei Anruf (Arztruf)	4	Allgemeiner Internruf: Tastenprogrammierung.....	9
Automatisches Antworten (Feihand-Modus)	4	Internruf mit selektiver Adresse: Tastenprogrammierung.....	9
Selbsteinschaltung	4	Adresse für selektive Intercom-Verbindung.....	10
Technische Daten	5	Selektive Adresse zuweisen.....	10
Installation	6	Löschen der selektiven Adresse von der Videosprechstelle.....	10
Ausbau der Klemme / Einbau der Klemme	7	Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung.....	10
Anschlüsse	7	Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung.....	10
Einstellungen	7	Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung.....	11
Haupt- und Neben-Videosprechstellen	7	Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung.....	11
Konfiguration der Tasten	8	Bereichsprogrammierung.....	11
Basiskonfiguration	8	Änderung der Klingeltöne.....	12
Legende.....	8	Reset der Programmierung.....	12
		Adressiertabelle	13
		Anlagenleistungen und Installationspläne	13

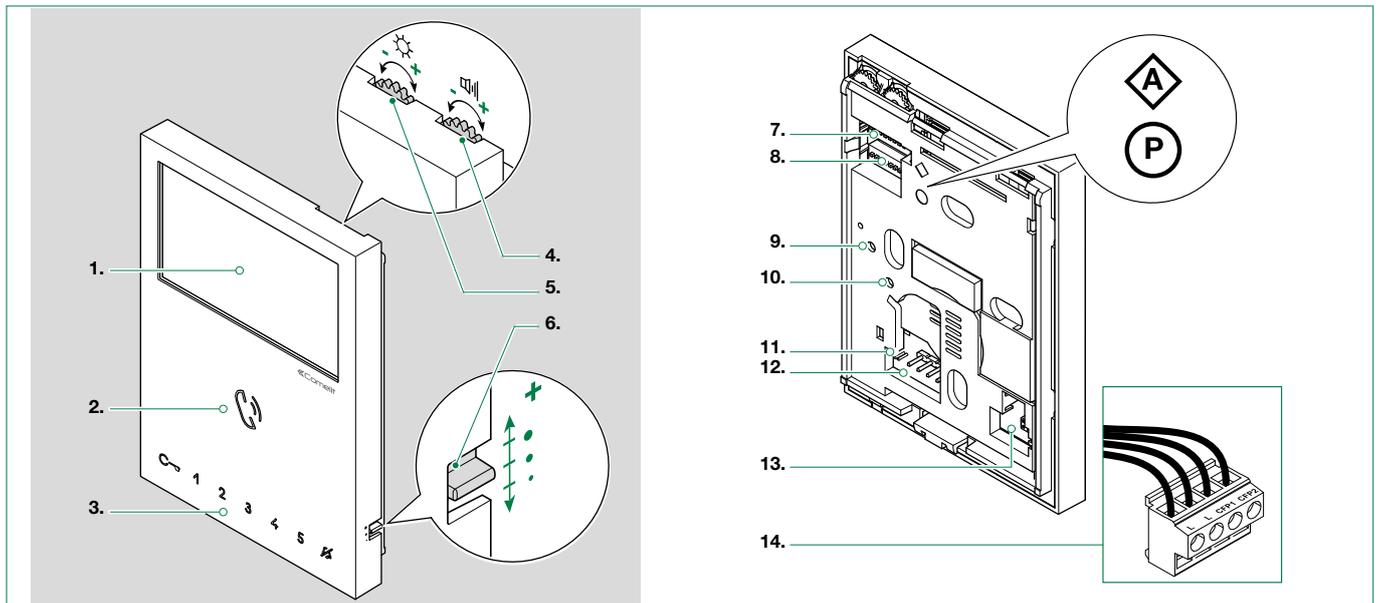
Beschreibung

6721W

Farbmonitor für Aufputzmontage mit Voll-Duplex-Sprechverbindung und 4.3" / 16:9 Farbbildschirm. Ermöglicht die Einstellung der Helligkeit und der Lautstärke des Lautwerks, das durch die Auswahl aus einer Vielzahl von Melodien angepasst werden kann. Standardmäßig ausgestattet mit 5 sensitiven Touch-Tasten mit LED-Hintergrundbeleuchtung für Gesprächsannahme, Türöffner, Einschaltautomatik, Ruf an Zentrale und Ruftonabschaltung, sowie LED zur Anzeige des Türstatus. Serienmäßige Funktion Etagenruf. Möglichkeit, 3 zusätzliche Tasten mit dem Zubehör Art. 6734W hinzuzufügen. Zur Ausstattung zählen 2 DIP-Schalter mit 8 Positionen für die Programmierung des Teilnehmercodes und die Programmierung der Tasten. Einschließlich des Bügels zur Befestigung an der Wand oder am Gehäuse der Serie für Wohngebäude und der Abzweigklemme von der Steigleitung Art. 1214/2C. Der Monitor kann nur in Simplebus2-Anlagen verwendet werden. Abmessungen (L x H x T): 115x160x22mm.

6721W/BM

Farbmonitor für Aufputzmontage mit Voll-Duplex-Sprechverbindung und 4.3" / 16:9 Farbbildschirm, mit Induktionschleife für Hörgeräteträger. Ermöglicht die Einstellung der Farbe, des Kontrastes und der Lautstärke des Lautwerks, das durch die Auswahl aus einer Vielzahl von Melodien angepasst werden kann. Standardmäßig ausgestattet mit 5 sensitiven Touch-Tasten mit LED-Hintergrundbeleuchtung für Gesprächsannahme, Türöffner, Einschaltautomatik, Ruf an Zentrale und Ruftonabschaltung, sowie LED zur Anzeige des Türstatus. Serienmäßige Funktion Etagenruf. Möglichkeit, 3 zusätzliche Tasten mit dem Zubehör Art. 6734W hinzuzufügen. Zur Ausstattung zählen 2 DIP-Schalter mit 8 Positionen für die Programmierung des Teilnehmercodes und die Programmierung der Tasten. Der Monitor kann nur in 2-adrigen Simplebus2-Anlagen verwendet werden. Abmessungen (L x H x T): 115x160x22mm



1. 4,3" 16:9 LCD-Display
2. Lautsprecher und Sprechaste
3. Touch-Tasten
4. Lautstärkeregelung Lautsprecher
▶ Zum Erhöhen der Helligkeit im Uhrzeigersinn drehen
5. Helligkeitsregelung
▶ Zum Erhöhen der Helligkeit im Uhrzeigersinn drehen
6. Lautstärkeregelung des Ruftons (hoch - mittel -niedrig)
7. **DIP-Schalter S1** ⬠ Mikroschalter für Zuweisung zweiter Benutzercode [„Adressiertabelle“ auf S. 13](#)
8. **DIP-Schalter S2** Ⓟ Multifunktionale Mikroschalter
DIP 1-2-3-4 für die Programmierung der Tastenfunktionen
DIP 5-6 Zugriff auf die Programmierung
DIP 7 für die Regelung der Spannungsversorgung. Standard ON
Der DIP-Schalter 7 von S2 muss immer auf ON gestellt sein, auch bei Systemen mit 4888C und 4888CU (gemäß Werkseinstellung).
DIP-Schalter 8 zur Einstellung der Haupt- und Neben-Videosprechstellen. Paragraf [„Haupt- und Neben-Videosprechstellen“ auf S. 7](#)
9. Werkseinstellung. Nicht verändern!
10. Werkseinstellung. Nicht verändern!
11. **CV 5** Jumper zum Schließen des Videosignals. Falls mehrere Monitore in Kaskadenschaltung angeschlossen sind, muss nur CV5 des letzten Monitors geschlossen sein.
12. Stift für die Befestigung der Klemmleiste
13. Platz zur Aufnahme zusätzlicher Tasten (Art. 6734W)
14. Klemmleiste für den Anschluss an die Anlage
L L Anschlussklemmen Busleitung
CFP1 CFP2 Eingang Außensprechstelle

Legende Tasten / LED-Anzeige

► Drücken Sie die gewünschte Taste, um die zugeordnete Funktion aufzurufen



Ca. 1 Sekunde warten, bevor Sie erneut dieselbe Taste drücken. Schnell aufeinander folgendes Drücken derselben Taste hebt den gesendeten Befehl auf.

Beschreibung der Tasten



SPRECHVERBINDUNG

- Die Taste drücken, um den eingehenden Ruf anzunehmen.



TÜRÖFFNER(Standard)*

- Die Taste drücken, um den zugeordneten Türöffner zu betätigen.

1

RELAIS (Standard)*

- Die Taste drücken, um das zugeordnete Relais zu aktivieren.

2

AUTOMATISCHES EINSCHALTEN (Standard)*

- Die Taste drücken, um auf die Echtzeitanzeige der Kamera der Außensprechstelle zuzugreifen.



KLINGELTON STUMMGESCHALTET (Ruftonabschaltung)

- Die Taste drücken, um die Stummschaltung des Klingeltons von Anrufen von der Außensprechstelle und der Zentrale zu aktivieren.

3 4 5 ZUSATZTASTEN *

Art. 6734W Separat erhältliches Kit mit zusätzlichen Tasten.

Weitere programmierbare Funktionen:

- **AUTOMATISCHER TÜRÖFFNER BEI ANRUF (Arztruf)**
Siehe Abschnitt „[Langer Tastendruck](#)“ auf Seite 4
- **AUTOMATISCHES ANTWORTEN (Feihand-Modus)**
Siehe Abschnitt „[Langer Tastendruck](#)“ auf Seite 4
- **INTERCOMBETRIEB**
Anruf von einer Innensprechstelle zu einer oder mehreren Außensprechstellen.
- **RUF DER HAUPT- ODER NEBENZENTRALE**
- **RUF MIT PRIORITÄT AN ZENTRALE („PAN“)**
- **RUF ZUR SPRECHSTELLE EINES WACHMANNS**

* Zum Ändern der Standardeinstellungen siehe Abschnitt „[Konfiguration der Tasten](#)“ auf S. 8.

Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert durch die Firmware-Version 2.2.0)

Der längere Tastendruck erweitert die Funktion der Videosprechstelle.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um den langen Tastendruck, gemäß Werkseinstellung, zu aktivieren oder zu deaktivieren:

- ✓ Videosprechstelle in Standby.
- 1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S2 notieren.
- 2. Zum Aufruf der Programmierung die DIP-Schalter 1,3,5 von S2 auf ON stellen.
» Die LED blinkt
- 3. Die Taste 1 zum Aktivieren drücken (oder 2 zum Deaktivieren drücken).
- 4. Prüfen, ob die Taste 4 Mal blinkt und der Bestätigungston ausgegeben wird.
- 5. Die Ausgangskombination der DIP-Schalter von S2 zurücksetzen.
» Die LED erlischt

Sobald der Vorgang durchgeführt wurde, können die folgenden Funktionen aktiviert werden:

Automatischer Türöffner bei Anruf (Arztruf)

Automatische Aktivierung des Türöffnerrelais bei einem eingehenden Ruf von der Außensprechstelle.

- *Längerer Druck (4 Sek.) auf die programmierte Taste zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion.*

Automatisches Antworten (Feihand-Modus)

Automatische Aktivierung der Sprechverbindung bei eingehendem Anruf.

- *Längerer Druck (4 Sek.) auf die Sprechstaste zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion.*

Selbsteinschaltung

- *Längerer Druck (4 Sek.) auf die programmierte Taste zur Deaktivierung der Funktion. (Standardmäßig aktiviert).*

Beschreibung der LED-Anzeige



LED blinkt: eingehender Ruf

LED Dauerlicht bei Anruf: In Kommunikation

LED Dauerlicht in Standby: Funktion automatische Beantwortung aktiv



LED blinkt: eingehender Ruf

1 Blitz nach Drücken der Taste: Bestätigung Tür geöffnet

langames Blinken: Tür geöffnet



LED blinkend: Gerät in Programmierung

4 Blitze: Anlage besetzt

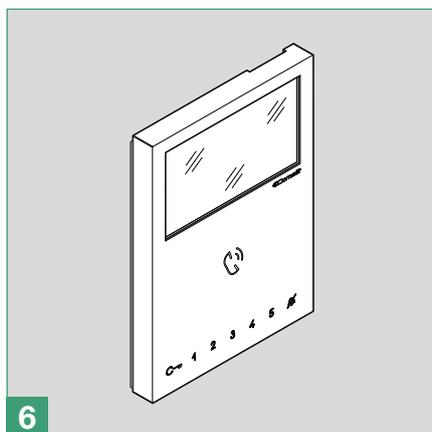
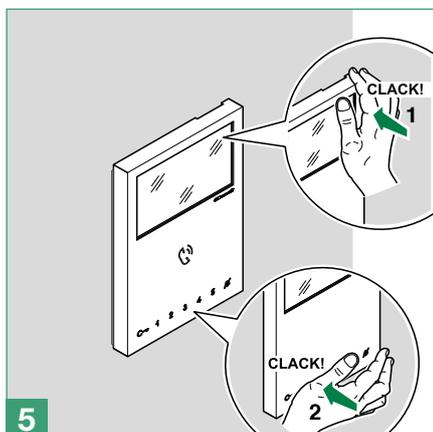
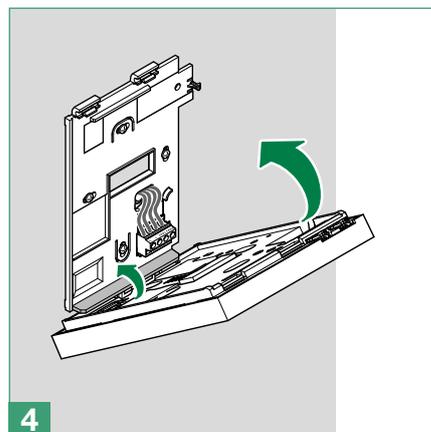
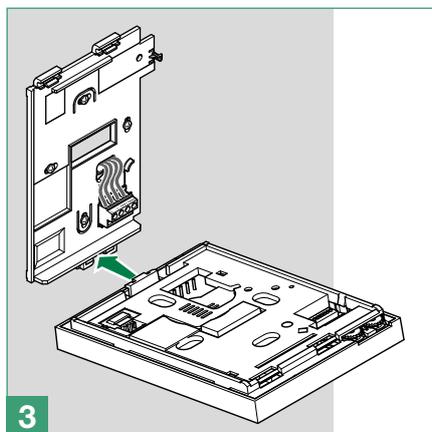
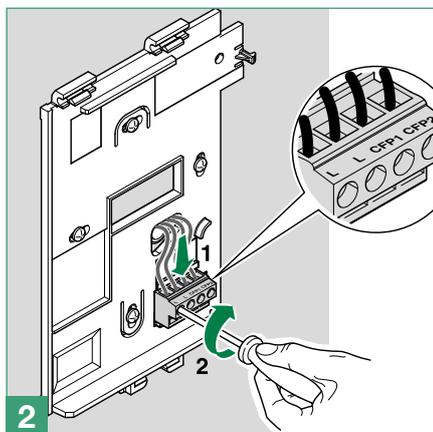
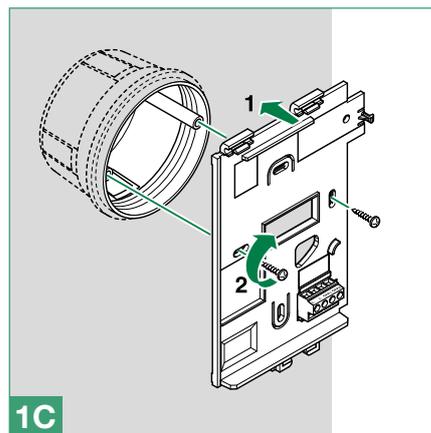
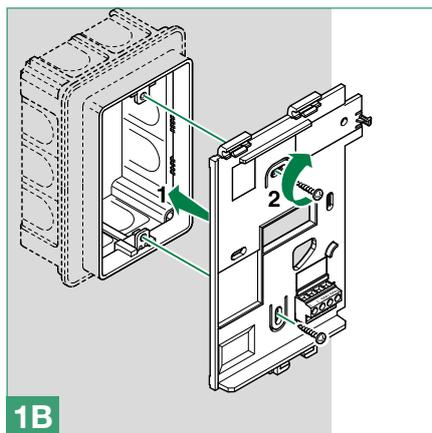
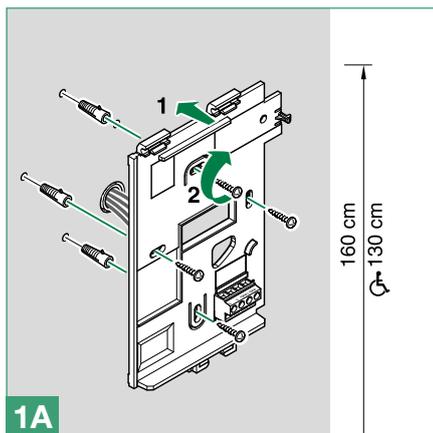
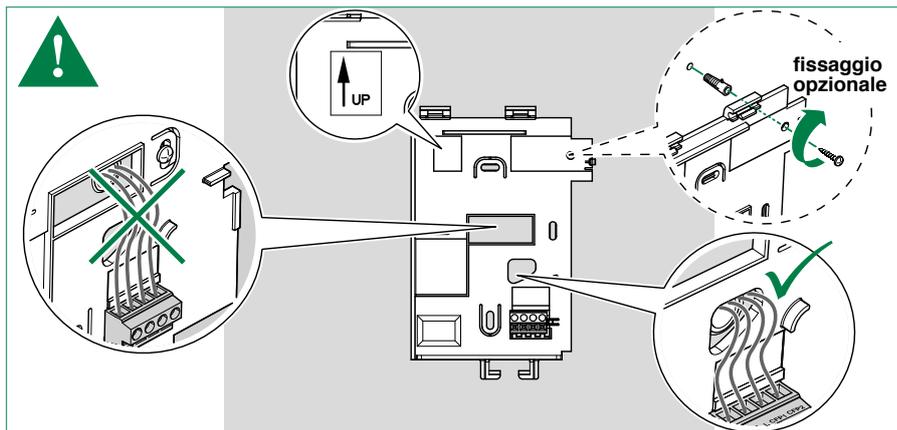
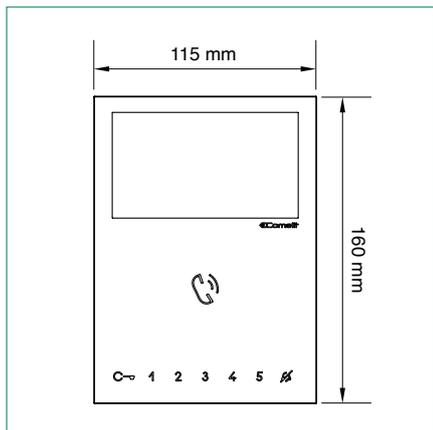
LED Dauerlicht: Ruftonabschaltung aktiv

3 Blinken alle 5 Sek.: Funktion *Automatischer Türöffner bei aktiviertem Ruf*

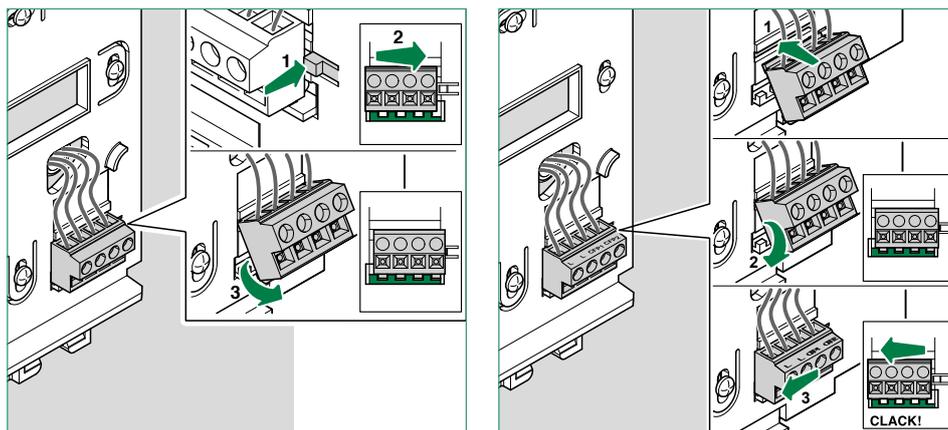
Technische Daten

	6721W	6721W/BM
ALLGEMEINE DATEN		
Produktgröße (mm)	160	160
Produktbreite (mm)	115	115
Produkttiefe (mm)	22	22
Produktgewicht (g)	500	500
Produktfarbe	Weiß RAL9003	Weiß RAL9003
Material	ABS	ABS
Aufputzmontage	Ja	Ja
Montage auf Tischkonsole	Ja, mit speziellem Zubehör	Ja, mit speziellem Zubehör
KOMPATIBLE SYSTEME		
Audio/Video Simplebus2 mit Netzteil Art. 4888C	Ja	Ja
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1210/1210A	Ja	Ja
Kit Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1209	Ja	Ja
DISPLAY-MERKMALE		
Displaygröße (Zoll)	4,3"	4,3"
Seitenverhältnis	16:9	16:9
Auflösung (Pixel)	480 x 272	480 x 272
AUDIO-MERKMALE		
Funktion mit Induktionsschleife	Nein	Ja
Mikrofon	6 mm (Ø), omnidirektional	6 mm (Ø), omnidirektional
Lautsprecher	36mm (Ø), 40 Ohm, 1W	36mm (Ø), 40 Ohm, 1W
ELEKTRISCHE MERKMALE		
Versorgungsart	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle
Versorgungsspannung	22÷34 VDC (Bus)	22÷34 VDC (Bus)
Leistungsaufnahme min. (W)	0,05	0,05
Leistungsaufnahme max. (W)	8,8	8,8
TECHNISCHE DATEN HARDWARE		
Art der Tasten	Kapazitiv	Kapazitiv
Anz. der programmierbaren Tasten für Zusatzfunktionen	2 (5 mit Zubehör Art. 6734W)	2 (5 mit Zubehör Art. 6734W)
Klemmen	L L CFP1 CFP2	L L CFP1 CFP2
Abnehmbare Klemmen	Ja	Ja
EINSTELLUNGEN		
Lautstärke	Ja	Ja
Mikrofonlautstärke	Ja	Ja
Lautstärke Lätewerk	Ja	Ja
Bildschirmhelligkeit	Ja	Ja
Bildschirm-Kontrast	Ja	Ja
Bildschirm-Farbe	Ja	Ja
UMWELT- UND KONFORMITÄTSMERKMALE		
IP Schutzart	30	30
Betriebstemperatur (°C)	5 ÷ 40	5 ÷ 40
Betriebsfeuchtigkeit (RH max. - %) (%)	25 ÷ 75	25 ÷ 75
CO2-Effizienzklasse	I	I
Konformität und Zertifizierungen	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), EMC 2014/30/UE (EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011)	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), EMC 2014/30/UE (EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011)
FUNKTIONEN		
Selbsteinschaltung	Ja	Ja
Internruf	Ja	Ja
Relaisansteuerung	Ja	Ja
Ruf an Zentrale	Ja	Ja
Eingang für Etagenruf	Ja	Ja
Automatischer Türöffner bei Anruf (Arztruf)	Ja	Ja
Automatisches Antworten (Freisprechfunktion)	Ja	Ja
Anzeige Tür offen	Ja	Ja
Mehrfachadresse	Ja	Ja
Personalisierbares Lätewerk	Ja	Ja
Senden von Alarmrufen	Ja	Ja

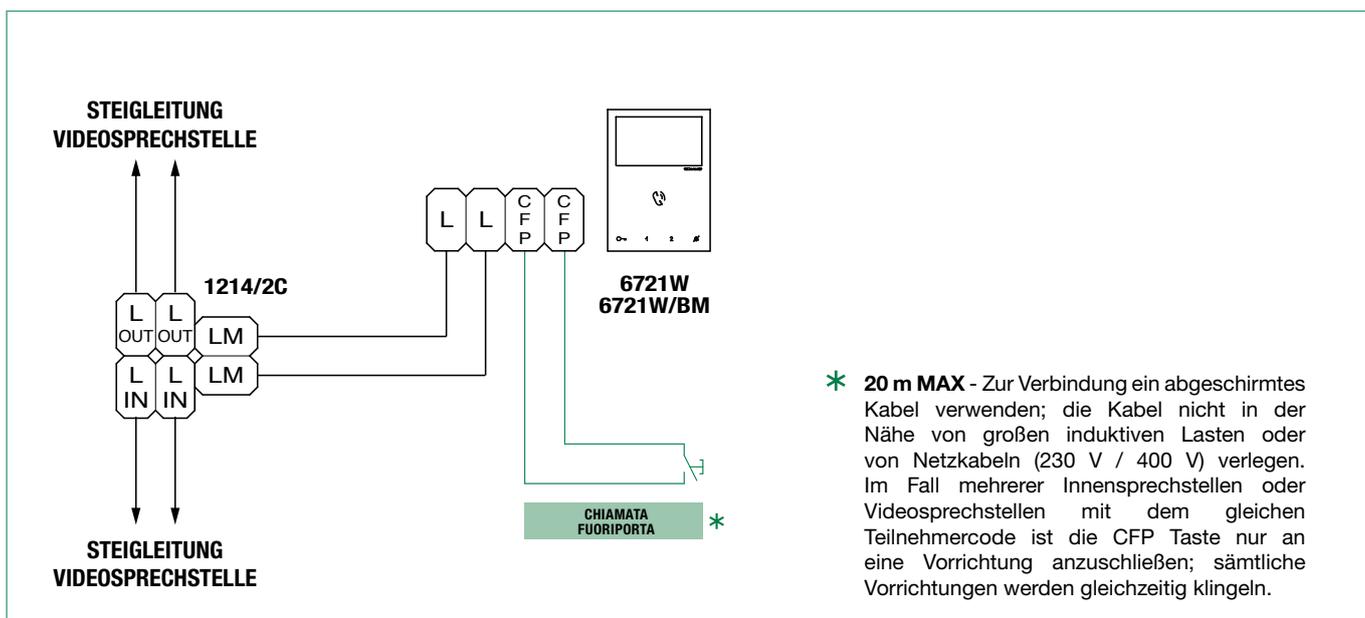
Installation



Ausbau der Klemme / Einbau der Klemme



Anschlüsse



Einstellungen

Haupt- und Neben-Videosprechstellen

In Anlagen mit Netzteil 1209, 1210 oder 1210A ist es möglich, max. 1 Haupt-Videosprechstelle einzustellen.

In Anlagen mit Netzteil 4888C können max. 2 Haupt-Videosprechstellen eingestellt werden.

		HAUPTFUNKTION	ZUSATZFUNKTION
S2 (P)	DIP 8	OFF	ON

Konfiguration der Tasten

Standardmäßig verwalten die Tasten die Funktionen der Zeile **A** (Tabelle „Basiskonfiguration“).

Es ist möglich, die Standardkonfiguration der Tasten zu ändern, indem die Position der DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf der Rückseite der Videosprechstelle in einer der in der Tabelle vorgeschlagenen Kombinationen (B-P) geändert wird. Alle Tasten ändern die Funktion.

Basiskonfiguration

	DIP-Schalter S2				Mini-Freisprechanlage			+ Art. 6734W			
	DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4		1	2	3	4	5	
A	OFF	OFF	OFF	OFF	▶	AP	ACT	AI	CCS	D	PAN
B	ON	OFF	OFF	OFF		AP	CCS	AI	INT	INTb	D
C	OFF	ON	OFF	OFF		AP	INT	AI	INTb	ACT	CCS
D	ON	ON	OFF	OFF		AP	ACT	CCS	CCP	PAN	K
E	OFF	OFF	ON	OFF		ACT	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT
F	ON	OFF	ON	OFF		AP	INT	ACT	CCS	CCP	INTb
G	OFF	ON	ON	OFF		AP	AI	D	K	CCS	CCP
H	ON	ON	ON	OFF		AP	INTb	INT	AI	INT	PAN
I	OFF	OFF	OFF	ON		AP	CCS	PAN	D	AI	INTb
J	ON	OFF	OFF	ON		AP	K	CCS	PAN	CCP	AI
K	OFF	ON	OFF	ON		AP	CCP	K	PAN	ACT	INT
L	ON	ON	OFF	ON		AP	PAN	CCP	CCS	K	ACT
M	OFF	OFF	ON	ON		AP	INTb	AI	INT	ACT	D
N	ON	OFF	ON	ON		AP	INT	INT	INT	INT	INT
P	OFF	ON	ON	ON		NULL	NULL	NULL	NULL	NULL	NULL
	ON	ON	ON	ON		PROG					

Legende

AP	Türöffner
ACT	Relais
AI	Selbsteinschaltung
CCP	Ruf an die Hauptzentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
CCS	Ruf an die Nebenzentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
K	Sprechverbindung Wachmann
PAN	Prioritätsruf an die Zentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
INT	Internruf (allgemein oder mit selektiver Adresse programmierbar). Standardmäßig Ruf Einfamilienhaus für Kit und Simplebus2
INTb	Internruf Zweifamilienhaus [nur für KIT]
D	Automatische Türöffnung bei Anruf [Arztruf]
NULL	Keine Funktion
PROG	Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter S2 sind die Tasten für die programmierten Funktionen zuständig, wie „Erweiterte Konfigurationen“ auf S. 9.

Erweiterte Konfigurationen

Falls die Basiskonfigurationen (A-P) nicht den Anforderungen entsprechen, können die Tasten einzeln, wie nachfolgend beschrieben, programmiert werden.

Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 (PROG) auf ON stellen. Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter sind die Tasten für die programmierten Funktionen zuständig.

Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen der Zeile A (Tabelle „Basiskonfiguration“).

Internruf

Einleitung

Unter „Allgemeiner **Internruf**“ ist ein Ruf von einer Innensprechstelle/Videosprechstelle zu Geräten (aus derselben oder einer anderen Wohnung) zu verstehen, die durch die Rufadresse (Benutzercode) der Wohnung identifiziert werden.

Unter „Internruf mit **selektiver Adresse**“ ist ein Ruf von einer Innensprechstelle/Videosprechstelle zu einem Gerät (oder mehreren) zu verstehen, die durch eine andere dedizierte (selektive) Adresse als die Wohnungsrufadresse (Benutzercode) identifiziert wird.

Der allgemeine und selektive Internruf sind NICHT an derselben Steigleitung möglich!

Allgemeiner Internruf: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.	
2. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED blinkt	
3. Die Tabelle einsehen, „ Basiskonfiguration “ um eine Kombination von DIP-Schaltern zu finden, in der die auf die zu programmierende Taste bezogene Intercom-Funktion (INT oder INTb) erscheint, dann die DIP-Schalter S2 einstellen . Beispiel: Für Taste 1= Internruf (INT) DIP 1-2-3-4 von S2 wie in Reihe „C“ der Tabelle „Basiskonfiguration“ positionieren.	
4. Die DIP-Schalter S1 entsprechend der Rufadresse der gewünschten Wohnung einstellen. Siehe „ Adressiertabelle “ auf S. 13	
5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » <i>Anzeige der korrekten Ausführung:</i> die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.	
✓ Wenn die Funktion auf mehr als einer Taste programmiert ist, fahren Sie mit der Programmierung der nächsten Taste fort, indem Sie die Vorgänge ab Punkt 4 wiederholen.	
6. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination OFF stellen. » Die LED erlischt	
7. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.	
8. Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.	

Internruf mit **selektiver** Adresse: Tastenprogrammierung

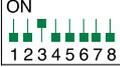
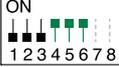
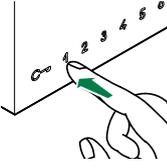
1. Die im Paragraphen „Zuweisung selektive Adresse“ gezeigten Schritte müssen an den vom Internruf betroffenen Geräten durchgeführt werden.	
2. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.	
3. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED blinkt	
4. Die Tabelle einsehen, „ Basiskonfiguration “ um eine Kombination von DIP-Schaltern zu finden, in der die auf die zu programmierende Taste bezogene Intercom-Funktion (INT oder INTb) erscheint, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.	
5. Mit den DIP-Schaltern S1 die selektive Adresse des Geräts einstellen, das angerufen werden soll. Tabelle B. Für den Gruppenruf die gewünschten selektiven Adressen (max. 3) gleichzeitig auf ON positionieren.	
6. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » <i>Anzeige der korrekten Ausführung:</i> die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.	
✓ Wenn die Funktion auf mehr als einer Taste programmiert ist, fahren Sie mit der Programmierung der nächsten Taste fort, indem Sie die Vorgänge ab Punkt 5 wiederholen.	
7. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen. » Die LED erlischt	
8. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.	
9. Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.	

Adresse für selektive Intercom-Verbindung

TABELLE B					
Code	S1 DIP-Schalter ON	Code	S1 DIP-Schalter ON	Code	S1 DIP-Schalter ON
1	1 	4	4 	7	7 
2	2 	5	5 	8	8 
3	3 	6	6 		

Selektive Adresse zuweisen

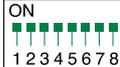
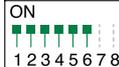
(Nur im Falle der Programmierung „Internruf mit selektiver Adresse“ auszuführende Schritte)

1.	2.	3.	4.
Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.	S1: Eine Adresse einstellen. (Tabelle B) Beispiel: 3 	S2: Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren.  ⇒ 	
			<div style="border: 1px solid green; padding: 5px; display: inline-block;"> ✓ OK prog:  x4 </div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block; margin-top: 5px;"> ✗ KO prog:  x10 </div>

Jedem Gerät, das von einem Internruf betroffen ist, eine der 8 in der TABELLE B verfügbaren Adressen zuweisen.

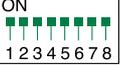
- Dieselbe selektive Intercom-Adresse **kann** maximal 3 Geräten zugeordnet werden.

Löschen der selektiven Adresse von der Videosprechstelle

1.	2.	3.
Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.	Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren. S1  S2  ⇒ 	
		<div style="border: 1px solid green; padding: 5px; display: inline-block;"> ✓ OK prog:  x4 </div> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block; margin-top: 5px;"> ✗ KO prog:  x10 </div>

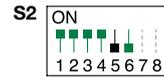
Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung

Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.	
2. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen. » Die LED  blinkt	S2  ⇒ 
3. Siehe Tabelle, „Basiskonfiguration“ um die Kombination der DIP-Schalter für die Relaisfunktion (ACT) festzustellen, die sich auf die zu programmierende Taste bezieht, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.	
4. Alle DIP-Schalter von S1 auf Position ON stellen.	S1 
5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken. » Anzeige der korrekten Ausführung: die LED  blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.	
6. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen. » Die LED  erlischt	S2 
7. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.	
8. Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.	

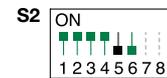
Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

- Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.
- Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED  blinkt
- Siehe Tabelle, „[Basiskonfiguration](#)“ um die Kombination der DIP-Schalter für die Relaisfunktion (ACT) festzustellen, die sich auf die zu programmierenden Taste bezieht, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.
- Die DIP-Schalter S1 mit gewünschtem Code gemäß „[Adressiertabelle](#)“ auf S. 13 einstellen
- Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.
» *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED  blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen.
» Die LED  erlischt
- Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.
- Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.



Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung

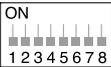
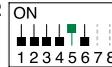
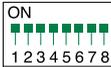
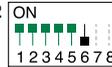
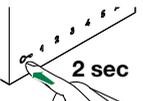
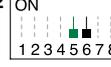
- Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED  blinkt
- Siehe Tabelle, „[Basiskonfiguration](#)“ um die Kombination der DIP-Schalter zu finden, in der die gewünschten Funktionen in Bezug auf die zu programmierenden Tasten erscheinen, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.
Beispiel: Für Taste 4= Selbsteinschaltung (AI), Taste 5= Ruf an Neben-Zentrale (CCS) DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 wie in Reihe M der Tabelle „[Basiskonfiguration](#)“ positionieren.
- Die von der Änderung betroffenen Tasten drücken und loslassen.
» *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED  blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination OFF stellen.
» Die LED  erlischt
- Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.



Bereichsprogrammierung



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

	1.	2.	3.	4.
Niedrigste Adresse Bereich	S1 ON  Code einstellen.	S2 ON  ↓ 		
Höchste Adresse Bereich	„ Adressiertabelle “ auf S. 13			
Aktivierung Bereich				
Deaktivierung Bereich				
Löschen des Bereichs	S1 ON 	S2 ON  ↓ 	 2 sec	S2 ON  ↓ 

Änderung der Klingeltöne

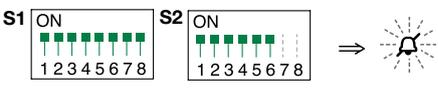
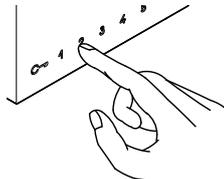
1. Die Taste  für 6 Sekunden gedrückt halten.
 - » Es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED  blinkt
- ✓ Der Vorgang ist nur möglich, wenn sich die Anlage in Standby befindet; anderenfalls blinkt die LED  4 Mal und zeigt dem Benutzer an, dass die Anlage besetzt ist
2. Die Taste drücken und loslassen 
 - 1 Druck** (es ertönt 1 Bestätigungston) zum Ändern des Ruftons von der Außensprechstelle.
 - 2-maliger Druck** (es werden 2 Bestätigungstöne ausgegeben), um den Rufton für Anrufe von der Pfortnerzentrale zu ändern.
 - 3-maliger Druck** (es werden 3 Bestätigungstöne ausgegeben), um den um den Rufton für Interngespräche von der Videosprechstelle zu ändern.
 - 4-maliger Druck** (es werden 4 Bestätigungstöne ausgegeben), um den Rufton des Etagenrufs zu ändern.

 Jedes weitere Drücken der Taste wiederholt die zuvor beschriebene Sequenz.
3. Die Taste drücken und loslassen **1**, um die verfügbaren Ruftöne durchzugehen.
4. Die Taste **2** drücken, um die Wahl des zuletzt gehörten Ruftons zu bestätigen und den Modus zur Änderung des Ruftons zu beenden.
 - » Es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED  erlischt

Reset der Programmierung

Werkseitige Konfigurationen:

- Tastenfunktionen abhängig von der Kombination der DIP 1-2-3-4 von S2
- Keine Intercom-Adresse
- Keine Funktion Bereich und niedrigste/höchste Adressen
- Reset der Ruftöne
- Eingang IN 1 - IN 2 > LED (Standard)
- „Automatisches Antworten“, „Automatisches Öffnen der Tür bei Ruf“ und „Stummschaltung“ deaktiviert

1.	2.	3.	
<p>Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.</p>	<p>Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren.</p> 		<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>✓ OK prog:  x4</p> <hr/> <p>✗ KO prog:  x10</p> </div>

Adressiertabelle

Code	DIP-Schalter ON														
1	1	31	1,2,3,4,5	61	1,3,4,5,6	91	1,2,4,5,7	121	1,4,5,6,7	151	1,2,3,5,8	181	1,3,5,6,8	211	1,2,5,7,8
2	2	32	6	62	2,3,4,5,6	92	3,4,5,7	122	2,4,5,6,7	152	4,5,8	182	2,3,5,6,8	212	3,5,7,8
3	1,2	33	1,6	63	1,2,3,4,5,6	93	1,3,4,5,7	123	1,2,4,5,6,7	153	1,4,5,8	183	1,2,3,5,6,8	213	1,3,5,7,8
4	3	34	2,6	64	7	94	2,3,4,5,7	124	3,4,5,6,7	154	2,4,5,8	184	4,5,6,8	214	2,3,5,7,8
5	1,3	35	1,2,6	65	1,7	95	1,2,3,4,5,7	125	1,3,4,5,6,7	155	1,2,4,5,8	185	1,4,5,6,8	215	1,2,3,5,7,8
6	2,3	36	3,6	66	2,7	96	6,7	126	2,3,4,5,6,7	156	3,4,5,8	186	2,4,5,6,8	216	4,5,7,8
7	1,2,3	37	1,3,6	67	1,2,7	97	1,6,7	127	1,2,3,4,5,6,7	157	1,3,4,5,8	187	1,2,4,5,6,8	217	1,4,5,7,8
8	4	38	2,3,6	68	3,7	98	2,6,7	128	8	158	2,3,4,5,8	188	3,4,5,6,8	218	2,4,5,7,8
9	1,4	39	1,2,3,6	69	1,3,7	99	1,2,6,7	129	1,8	159	1,2,3,4,5,8	189	1,3,4,5,6,8	219	1,2,4,5,7,8
10	2,4	40	4,6	70	2,3,7	100	3,6,7	130	2,8	160	6,8	190	2,3,4,5,6,8	220	3,4,5,7,8
11	1,2,4	41	1,4,6	71	1,2,3,7	101	1,3,6,7	131	1,2,8	161	1,6,8	191	1,2,3,4,5,6,8	221	1,3,4,5,7,8
12	3,4	42	2,4,6	72	4,7	102	2,3,6,7	132	3,8	162	2,6,8	192	7,8	222	2,3,4,5,7,8
13	1,3,4	43	1,2,4,6	73	1,4,7	103	1,2,3,6,7	133	1,3,8	163	1,2,6,8	193	1,7,8	223	1,2,3,4,5,7,8
14	2,3,4	44	3,4,6	74	2,4,7	104	4,6,7	134	2,3,8	164	3,6,8	194	2,7,8	224	6,7,8
15	1,2,3,4	45	1,3,4,6	75	1,2,4,7	105	1,4,6,7	135	1,2,3,8	165	1,3,6,8	195	1,2,7,8	225	1,6,7,8
16	5	46	2,3,4,6	76	3,4,7	106	2,4,6,7	136	4,8	166	2,3,6,8	196	3,7,8	226	2,6,7,8
17	1,5	47	1,2,3,4,6	77	1,3,4,7	107	1,2,4,6,7	137	1,4,8	167	1,2,3,6,8	197	1,3,7,8	227	1,2,6,7,8
18	2,5	48	5,6	78	2,3,4,7	108	3,4,6,7	138	2,4,8	168	4,6,8	198	2,3,7,8	228	3,6,7,8
19	1,2,5	49	1,5,6	79	1,2,3,4,7	109	1,3,4,6,7	139	1,2,4,8	169	1,4,6,8	199	1,2,3,7,8	229	1,3,6,7,8
20	3,5	50	2,5,6	80	5,7	110	2,3,4,6,7	140	3,4,8	170	2,4,6,8	200	4,7,8	230	2,3,6,7,8
21	1,3,5	51	1,2,5,6	81	1,5,7	111	1,2,3,4,6,7	141	1,3,4,8	171	1,2,4,6,8	201	1,4,7,8	231	1,2,3,6,7,8
22	2,3,5	52	3,5,6	82	2,5,7	112	5,6,7	142	2,3,4,8	172	3,4,6,8	202	2,4,7,8	232	4,6,7,8
23	1,2,3,5	53	1,3,5,6	83	1,2,5,7	113	1,5,6,7	143	1,2,3,4,8	173	1,3,4,6,8	203	1,2,4,7,8	233	1,4,6,7,8
24	4,5	54	2,3,5,6	84	3,5,7	114	2,5,6,7	144	5,8	174	2,3,4,6,8	204	3,4,7,8	234	2,4,6,7,8
25	1,4,5	55	1,2,3,5,6	85	1,3,5,7	115	1,2,5,6,7	145	1,5,8	175	1,2,3,4,6,8	205	1,3,4,7,8	235	1,2,4,6,7,8
26	2,4,5	56	4,5,6	86	2,3,5,7	116	3,5,6,7	146	2,5,8	176	5,6,8	206	2,3,4,7,8	236	3,4,6,7,8
27	1,2,4,5	57	1,4,5,6	87	1,2,3,5,7	117	1,3,5,6,7	147	1,2,5,8	177	1,5,6,8	207	1,2,3,4,7,8	237	1,3,4,6,7,8
28	3,4,5	58	2,4,5,6	88	4,5,7	118	2,3,5,6,7	148	3,5,8	178	2,5,6,8	208	5,7,8	238	2,3,4,6,7,8
29	1,3,4,5	59	1,2,4,5,6	89	1,4,5,7	119	1,2,3,5,6,7	149	1,3,5,8	179	1,2,5,6,8	209	1,5,7,8	239	1,2,3,4,6,7,8
30	2,3,4,5	60	3,4,5,6	90	2,4,5,7	120	4,5,6,7	150	2,3,5,8	180	3,5,6,8	210	2,5,7,8	*240	5,6,7,8

* ANMERKUNG: Der Teilnehmercode 240 ist für die Pfortnerzentrale reserviert

Anlagenleistungen und Installationspläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für die Anzeige der Installationspläne auf den Anlagentyp, der am besten Ihren Vorstellungen und Ihrem Bedarf entspricht:

- [Audio-/Video-KIT](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Einfamilienhaus*
- [Audio-/Videoanlagen Building KIT](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Mehrfamilienhaus*
- [Audio-/Videoanlagen SBTOP](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen in *Wohnanlagen*.

CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS



www.comelitgroup.com

Via Don Arrigoni, 5 - 24020 Rovetta (BG) - Italy

5ª edizione 01/2021
cod. 2G4002648